

Ressort: Politik

Westerwelle kritisiert Vorgehen der Sicherheitskräfte in Istanbul

Berlin, 12.06.2013, 13:24 Uhr

GDN - Bundesaußenminister Guido Westerwelle hat das massive Vorgehen der türkischen Sicherheitskräfte gegen Demonstranten auf dem Taksim-Platz in Istanbul kritisiert. Er erwarte, "dass Ministerpräsident Erdogan im Geiste europäischer Werte deeskaliert und einen konstruktiven Austausch und friedlichen Dialog einleitet", erklärte Westerwelle am Mittwoch in Berlin.

Die türkische Regierung sende mit ihrer bisherigen Reaktion auf die Proteste das falsche Signal, ins eigene Land und auch nach Europa, so der Außenminister weiter. "Die Bilder vom Taksim-Platz sind verstörend", erklärte Westerwelle. Versammlungsfreiheit und das Recht auf freie Meinungsäußerung seien unveräußerliche Grundrechte in jeder Demokratie. Die Regierung in Ankara müsse alles unternehmen, damit ihre Bürger diese Rechte auch wahrnehmen können, forderte der Bundesaußenminister.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-15681/westerwelle-kritisiert-vorgehen-der-sicherheitskraefte-in-istanbul.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619